



Bürgermeisteramt

P r e s s e m i t t e i l u n g

vom 01.12.2023

| | | |
|-------------------------------------|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Zur Veröffentlichung möglichst bald | Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau von Smercek Tel.: 07144/102 - 341 |
| <input type="checkbox"/> | Zur Information | |
| <input type="checkbox"/> | Sperrfrist bis | AZ: I-430.101 vs |

Auszeichnung des Eiscafé Silvana für seine Beteiligung am Fairen Handel

Marbacher Gastronomiebetriebe, die mindestens zwei Produkte aus Fairem Handel verwenden, erhalten als Anerkennung für ihren Einsatz eine Urkunde seitens der Fairtrade-Stadt Marbach am Neckar. Dem Eiscafé Silvana wird am Donnerstag, den 7. Dezember 2023 um 18 Uhr diese Ehre zuteil. Im Beisein von Mitgliedern der Fairtrade-Steuerungsgruppe überreicht Bürgermeister Jan Trost die Urkunde an den Betreiber der Eisdiele, Leonard Hyseni.

Der 36-jährige Marbacher freut sich, einen Teil zu einer gerechteren Welt beitragen zu können und betont: „Bei Kaffee, Zucker und Bananen greifen wir auch deshalb auf fair gehandelte Produkte zurück, weil sie von der Qualität her ausgezeichnet sind.“ Mit diesem Wissen schmeckt das Bananensplit den Eisliebhabern vielleicht gleich doppelt so gut.

Aufgrund der Definition des Fairen Handels, wonach die Produkte aus dem globalen Süden stammen müssen, ist das Sortiment von sich aus begrenzt. Wer

Telefonzentrale 07144/102-0
Telefax 07144/102-300
e-mail rathaus@schillerstadt-marbach.de
Marktstraße 23
71672 Marbach am Neckar

Seite 2 zur Pressemitteilung vom 01.12.2023

jedoch beispielsweise beim Kauf von Kaffee, Kakao, Tee, Zucker, Schokolade, Bananen, Mangos und Blumen darauf achtet, wie die Herstellung erfolgte, verhilft den Produzentenfamilien zu verbesserten Lebens- und Arbeitsbedingungen. „Dadurch, dass für zertifizierte Produkte garantierte Mindestpreise gelten und auf eine angemessene Bezahlung der Angestellten auf Plantagen und in Fabriken geachtet wird, kann der Verbraucher mit seinem Kaufverhalten Einfluss nehmen“, weiß Jürgen Konzelmann, Sprecher der Fairtrade-Steuerungsgruppe Marbach.

Die Aktion ins Leben gerufen hat Eberhard Hubrig, ehemaliger Besitzer des Goldenen Löwen. Um die Voraussetzungen für eine Zertifizierung als Fairtrade-Stadt zu erreichen, sind auch die Gastronomiebetriebe gefordert. Nach dem Restaurant Amaranth, das im Jahr 2020 ausgezeichnet wurde, ist das Eiscafé Silvana der zweite Marbacher Gastronomiebetrieb, der sich den Fairen Handel auf die Fahnen geschrieben hat. Weitere Gastronomiebetriebe, die Interesse an einer Zertifizierung haben, können sich gerne an die Fairtrade-Steuerungsgruppe Marbach wenden (E-Mail: fairtrade-steuerungsgruppe-marbach@gmx.de).